KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Lohnweiler
AGS-Schlüssel: 33604060

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 393 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 409
Anzahl der bewohnten Straßen: 14
Anzahl der bewohnten Adressen: 162

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	190	48,346	203	51,654	393	100
davon Ausländer	4	50	4	50	8	2,036
gemeldete Nebenwohnungen	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**48,411**	**211**	**51,589**	**409**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	2,036	9	2,29	17	4,326
10-19 Jahre	12	3,053	17	4,326	29	7,379
20-29 Jahre	24	6,107	25	6,361	49	12,468
30-39 Jahre	19	4,835	14	3,562	33	8,397
40-49 Jahre	23	5,852	24	6,107	47	11,959
50-59 Jahre	46	11,705	43	10,941	89	22,646
60-69 Jahre	28	7,125	30	7,634	58	14,758
70-79 Jahre	19	4,835	25	6,361	44	11,196
80-89 Jahre	11	2,799	15	3,817	26	6,616
90-99 Jahre	0	0	1	0,254	1	0,254
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**48,346**	**203**	**51,654**	**393**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,763	1	0,254	4	1,018
3-5 Jahre	3	0,763	6	1,527	9	2,29
6-15 Jahre	9	2,29	13	3,308	22	5,598
16-17 Jahre	2	0,509	1	0,254	3	0,763
18-20 Jahre	7	1,781	9	2,29	16	4,071
gesamt	**24**	**6,107**	**30**	**7,634**	**54**	**13,74**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	3	0,763	3	0,763
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,509	1	0,254	3	0,763
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,254	0	0	1	0,254
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,254	1	0,254
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,509	0	0	2	0,509
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**1,272**	**5**	**1,272**	**10**	**2,545**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	138	35,115	146	37,15	284	72,265
römisch-katholisch	22	5,598	31	7,888	53	13,486
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,509	2	0,509	4	1,018
ohne Angabe, gemeinschaftslos	28	7,125	24	6,107	52	13,232
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**190**	**48,346**	**203**	**51,654**	**393**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	64	16,285	54	13,74	118	30,025
verheiratet	109	27,735	106	26,972	215	54,707
verwitwert	7	1,781	31	7,888	38	9,669
geschieden	10	2,545	12	3,053	22	5,598
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**48,346**	**203**	**51,654**	**393**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.